

Vor 5000 Jahren (stehen) ...*standen*..... die Dörfer an den Schweizer Seen wirklich auf Pfählen, aber ursprünglich (sein) sie nicht draußen im See, sondern an den Ufern, und nur bei Überschwemmungen (umfließen) sie das Wasser. Warum (errichten) die Menschen der jüngeren Steinzeit ihre Wohnstätten so oft auf sumpfigem Land? Weil hier nicht Wald (stehen), der zuerst mühsam gerodet werden (müssen) Wie schwer (sein) es doch, kräftige Buchen oder sogar Eichen mit der Steinaxt zu fällen! Wahrscheinlich (schälen) die damaligen Holzer den Buchenstamm zuerst etwa einen Dezimeter über der Erde ringsum. So (beginnen) er abzusterben. Im nächsten oder übernächsten Jahr, wenn er dürr geworden (sein), (zünden) man ihn an. Die Stöcke aber (graben) man nicht aus. Um auf dem Moorboden die Häuser und Hausräume vor Feuchtigkeit zu schützen, (legen) die Leute der jüngeren Steinzeit zuerst Äste und große Rindenstücke auf die Erde. Auf dieser Rindenschicht (errichten) sie einen Boden von langen Stangen oder Stämmen. Darauf (legen) sie Querhölzer. So (entstehen) ein zweiter Boden, der zuweilen mehrere Dezimeter über der Erde (liegen) Da, wo die Bauleute den schweren steinernen Herd errichten (wollen), (bringen) sie rechtzeitig Verstärkungen an, damit der Herd nicht etwa im Laufe der Zeit auf dem weichen Untergrund (absinken) Trotzdem (kommen) es nicht selten vor, dass man nach einigen Jahren auf dem ersten Herd einen zweiten und auf dem zweiten später einen dritten errichten (müssen) Die Hauswände (bestehen) aus einer Reihe von senkrechten Pfählen. Diese (umflechten) man mit Haselruten. Schließlich (bestreichen) man die Wände innen und außen mit Lehm. Meist (haben) die ungefähr quadratischen Häuser nur einen niederen Raum von etwa 4 Metern Seitenlänge. Für das Dach (verwenden) man Schilf oder Stroh. Solide Palisadenzäune mit Gattern (umschließen) die Moordörfer und (schützen) sie vor dem Eindringen des Viehs, das sich zu den Melkzeiten (herandrängen) Die Wege, die durch das mehr oder weniger sumpfige Land zu den kleinen Äckern, den spärlichen Wiesen und den ausgedehnten Wäldern (führen), (bestehen) aus etwas mehr als meterlangen Birkenstämmchen, die beidseitig auf Langhölzern (ruhen)

